

# Entwicklung einer Presszange für die Herstellung von Gabionen

Die Geiger Kanaltechnik GmbH & Co. KG fertigt im Werk Oberstdorf Metallkörbe für die Aufnahme von Natursteinen, sogenannte Gabionen. Die einzelnen Seiten-, Boden- und Deckelelemente werden mit Metallklammern verbunden. Die Klammern werden mit Zangen manuell zusammengedrückt. Dies erfordert hohen Kraftaufwand, der häufige, krankheitsbedingte Ausfälle zur Folge hatte. Eine neue Presszange soll die Arbeit erleichtern.

Der beschriebene Vorgang muss bei 12 Klammern pro Korb und 80 Körben insgesamt 960 Mal pro Tag durchgeführt werden. Die hohe Beanspruchung von Muskeln und Sehnen kann zu Muskelentzündungen und Überlastung der Arme führen.

Bei der Suche nach Alternativen zur bisherigen, manuellen Zange kamen Mitarbeiter rasch auf die Idee, eine pneumatisch betriebene Zange einzusetzen. Ein entsprechendes Werkzeug, das dem speziellen Anforderungsprofil im Betrieb entspricht, war am Markt jedoch nicht verfügbar. In einem Hersteller für pneumatische Werkzeuge fand man einen Partner, der bereit und in der Lage war, eine solche Zange mitzuentwickeln. Hauptaugenmerk bei der Entwicklung lag auf einem möglichst geringen Eigengewicht der Zange. Die Konstruktion musste außerdem exakt auf die Klammern abgestimmt sein.

Die pneumatische Zange ist nun seit mehreren Monaten im Einsatz. Die Überbeanspruchung der Muskulatur der Beschäftigten ist signifikant zurückgegangen. Die Ausfälle durch Krankheit konnten deutlich gesenkt werden. Die Arbeitsbelastung aufgrund von Zeitdruck ist reduziert worden, weil mit dem auf die Tätigkeit abgestimmten Werkzeug schneller produziert werden kann.

2014

Jahr:  
Kategorie:  
Kontakt:

**2014**  
**Gesundheitsschutz**